Lindenspiegel

Sommerausgabe

DIE Lindener Stadtteilzeitung • August 2019 — 23. Jahrg.

Onay: Rechte Tendenzen bei der Polizei? Seite 2

WOHNEN PLUS: hanova sucht Ehrenamtliche Seite 3

Feiern: Limmer Live & Fährmannsfest Seiten 5/6

Kohle- und Getreideumschlag wurden eingestellt – Brachen bleiben:

Was wird aus dem Lindener Hafen?

Weit und breit kein einziges Schiff in Sicht – nur ein einsamer Stehpaddler. Foto: Barkhoff

Im Programm von Marc Hansmann, dem OB-Kandidaten der SPD, heißt es, „Wir nutzen die neuen Baugebiete in Stöcken, Misburg und am Lindener Hafen als Reallabore für das Wohnen und Arbeiten der Zukunft. Wir nutzen den Misburger Hafen als Ersatz für den Lindener Hafen und identifizieren weitere Wohnbauflächen in Hannover.“

Daran gab es in der HAZ Kritik, der hier widersprochen wird: Im Bereich des Lindener Hafens zwischen dem Hafenbecken und der vorhandenen Wohnbebauung an der Straße

Am Lindener Hafen gibt es seit vielen Jahren einen großen Anteil an Brachflächen. Veröffentlichte Behauptungen, dass es „keine freien Grundstücke und keinen Leerstand“ gäbe (HAZ, 26.06.19), stimmen nicht. Das zeigen die Bilder.

Der Vorschlag von Mac Hansmann geht in die richtige Richtung und er zieht die folgerichtigen Schlüsse aus der endgültigen Absage des Bundes zu einem Schleusenausbau. Als Hafen hat das Gebiet keine Zukunft. Wohl kaum können die heutigen großflächigen Schrott- und Recyclinglagerflächen für eine so city- und wohngebietsnahe Lage und noch dazu am Wasser eine angemessene Nutzung.

Jahrzehntelang hat der Hafenbetrieb in Hafenanlagen in Linden Geld investiert und Flächen vorgehalten, immer in der unrealistischen Hoffnung auf einen Schleusenausbau und auf Firmenansiedlungen, die hafenbezogenen Umschlag bringen. Doch der ist immer weiter zurückgegangen. Kohle- und Getreideumschlag wurden eingestellt – Brachen blieben.

In der nahegelegenen Wasserstadt hat Papenburgs Preispolitik viele sozial orientierte Investoren vertrieben. Weil der Lindener Hafen aber weitgehend in der Hand des städtischen Eigenbetriebes ist, könnte man hier solche Probleme vermeiden. Wichtig ist im Interesse einer langfristigen sozialen Stabilisierung des Wohnungsmarktes die Stärkung der Gemeinwirtschaft.

Fortsetzung auf Seite 2

SO ENTSTEHT EIN LÄCHELN:
JETZT SOMMERURLAUB BUCHEN UND SPAREN.
SuneoClub Sirenis
✲✲✲
Cala Llonga | Ibiza
Doppelzimmer Typ 1, All Inclusive
24.09.2019 - 01.10.2019, ab/an Hannover
pro Person ab € 563,-*
* Zwischenverkauf und Druckfehler vorbehalten.
Kommen Sie vorbei, wir beraten Sie gern.
TUI
Tui Deutschland GmbH
Falkenstr. 4/6 · Hannover · Tel. 9 29 81 81 · Fax. 9 29 81 13
hannover8@tui-reisecenter.de
www.tui-reisecenter.de/hannover8

Wilhelm-Bluhm-Str. 40 (Linden) • Tel.: 2 10 30 33 • www.kaffee.kneipe-fiasko.de

DEKRA
Motorrad Services.
> Hauptuntersuchung
> Änderungsabnahme
> Schadengutachten
> Fahrzeugbewertung
> DEKRA Siegel für Gebrauchtfahrzeuge
DEKRA Automobil GmbH
Hanomagstr. 12
30449 Hannover
Telefon 0511.42079-0
www.dekra-in-hannover.de
DEKRA

Kein Fest im Ahrberg-Viertel

Das traditionelle Fest im Ahrberg-Viertel muss in diesem Jahr wegen Personalmangel abgesagt werden.

Fernost
seit 1980
SCHNELLRESTAURANT
Deisterstr. 28 – Linden
Tel.: 0511 / 443141
WWW.FERNOST–LINDEN.COM
Öffnungszeiten: täglich 11 bis 23 Uhr
Mittagstisch schon ab 4,90 Euro
Menü mit Suppe und Getränk ab 7,90 Euro
– montags bis samstags von 11 bis 15 Uhr –
Sämtliche Gerichte auch zum Mitnehmen!

Kuba 1959 - 2019

Wir, Global Partnership Hannover, freuen uns, im Rahmen unserer Veranstaltungsreihe „Kuba 1959 - 2019, sechzig Jahre permanente Revolution“ in Kooperation mit der Bildungsvereinigung Arbeit und Leben und der Rosa-Luxemburg-Stiftung Niedersachsen zu einem Gespräch mit dem Germanisten und Regierungsdolmetscher Jesus Irsula einladen zu können: Am 29. Juli ab 19.30 Uhr wird Irsula in der Warenanahme auf FAUST miz dem Journalisten Knut Henkel über Anspruch und Wirklichkeit auf dieser besonderen karibischen Insel in Diskurs treten. Im Laufe des Abends wollen wir über die aktuelle Situation Kubas informieren, Hintergründe vermitteln und Perspektiven aufzeigen.

REMAR
REMAR DEUTSCHLAND E.V. – LIMMERSTR. 27 – 30451 HANNOVER
0511 353 28 55
SECOND HAND SHOP – RÄUMUNGEN – ENTRÜMPELUNGEN
ABHOLDIENSTE – TRANSPORTE – UMZÜGE – REINIGUNGEN

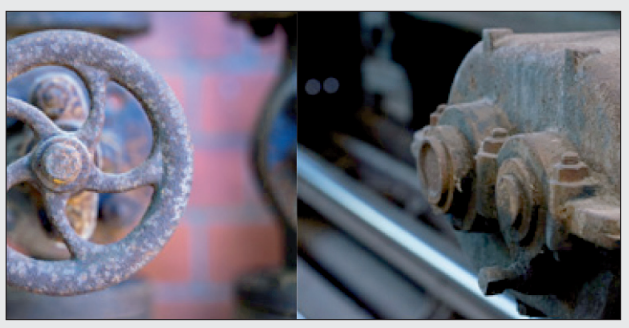
Anzeigenverkauf: Tel.: 05 11 / 1234 116

Kensal Rise / London

Großes Sommerfest im Fössebad
Im Fössebad findet am 17. August von 14 bis 18 Uhr ein großes Sommerfest mit vielen Attraktionen für Kinder und Moderation von Radio Hannover statt. Die Band Rhythm & Rose, die ihren Übungsraum bei uns im Keller hat, wird Classic Rock spielen. Es gibt Vorführungen im Budo (Kampfkunst), Aqua Zumba und auch „Fit Dank Baby“ – alles Kurse, die bei uns im Fössebad zu Hause sind. Die Feuerwehr Badenstedt kommt, macht einen fetten Schaumteppich und zersägt ein Auto. Im Hallenbad findet für Kinder die Möglichkeit zum Schnuppertauchen statt. Es gibt Kinderschminken, einen Kletterberg und auch der Kinderzahnarzt aus der Luisenstraße kommt. Selbstverständlich: Eiswagen, Kaffee, Kuchen, Waffeln, Wurst, Bier und alkoholfreie Getränke zu familienfreundlichen Preisen. Außerdem einen Flohmarkt für Groß und Klein und einen Stand mit veganer Kleidung. Unser Nachbar, die Bethlehemkirche, die wir bei ihrer Aktion unterstützen, Gelder für den Erhalt ihres Jugendkellers zu sammeln, veranstaltet u.a. eine Kinderrallye.

Sommerfest des Projektes „Zukunftsinseln“
Ende August endet unser auf zwei Jahre angelegtes Projekt „Kurze Wege zur Zukunftsinsel – Förderung von klimafreundlichem Alltagsverhalten und Gärtnern im Nachbarschaftsverband“. Dazu möchten wir Sie herzlich zu unserer Veranstaltung am 24. August auf dem Küchengartenplatz in Linden einladen. Mit Mitteln des Bundesumweltministeriums haben wir im Rahmen der Nationalen Klimaschutzinitiative auf vier Flächen in Linden-Mitte, -Nord und -Süd sowie in Davenstedt sehr unterschiedliche Formate ausprobiert, um aufzuzeigen wie vielfältig die Möglichkeiten sind, die jeder einzelne hat, zum Klimaschutz beizutragen. Zum Ende unserer Projektzeit wollen wir die Vielfalt dieses Tuns in Form eines Sommerfestes zusammenführen und laden Euch ein, dabei zu sein – mit einem Infostand, einem Mitmach- bzw. Selbermach-Workshop, einer Stegreifimprovistion oder einem anderen passenden Beitrag. Stattfinden soll das Event am 24. August auf dem Küchengartenplatz – neben unserer Salatwand, von ca. 13.30 bis 23 Uhr. Es wird eine Vielzahl an (Info-)Ständen von unseren Projektpartnern geben, die sich mit dem Thema Nachhaltigkeit beschäftigen. Im Laufe des Tages werden hier kleine Workshops angeboten, kurze Vorträge gehalten, die anschließend mit Live Musik aus der Nachbarschaft und einer Silent Diskothek abgerundet werden. Unterstützt werden wir an diesem Standort vom 11A, das sich auch dieses Jahr wieder um unsere Salatwand kümmern wird und seinerseits mit den Nachbarn den Sommer feiern möchte.

Zehn Jahre interkultureller Spielplatz Stärkestraße
Auf Initiative von kargah haben vor 10 Jahren kleine und große StadtteilbewohnerInnen zusammen mit KünstlerInnen den Stärkestraßen-Spielplatz kreativ umgestaltet. Anlässlich dieses Jubiläums laden wir alle StadtteilbewohnerInnen, Familien und Kinder am 16. August von 15 bis 18 Uhr herzlich ein, gemeinsam zu feiern, zu spielen und sich auszutauschen. Wir zeigen ein vielfältiges Programm mit dem Kinderzirkus Streifenhörnchen, Lakis dem Clown sowie Musik und Tanz von Kindern und für Kinder. Außerdem gibt es eine Vielzahl an Mitmachaktionen, Spielen und Ständen sowie Leckereien aus aller Welt.



näher dran – Der Kessel zeigt sich im Detail
„näher dran“ zeigt Nahaufnahmen des Lindener Industriedenkmals mit Details, die nicht sofort ins Auge springen. Dadurch werden sie, losgelöst aus ihrer Umgebung, für den Betrachter in den Vordergrund gerückt. „näher dran“ kann auch zu einem kleinen Suchspiel werden, bei dem die auf den Bildern gezeigten Details im Kesselhaus in natura gesucht und gefunden werden. „näher dran“ lautet der Titel einer Fotoausstellung, die Martin Illmann an zwei Tagen im August und September im Kesselhaus Linden, Zur Bettfedernfabrik 1, präsentiert: am 18. August von 12 bis 18 Uhr und am 25. August von 14 bis 16 Uhr sowie am 1. September von 14 bis 16 Uhr und am 8. September von 12 bis 18 Uhr. Der Eintritt ist jeweils frei.

Was wird aus dem Lindener Hafen?

Ein Mischgebiet wäre wünschenswert

Könnte ein Anfang sein: das Projekt Hannover Docks. Foto: Barkhoff

Fortsetzung von Seite 1

Die Stadt könnte in einem Bündnis hannoverscher Wohnungsgenossenschaften und der kommunalen Hanova ein soziales und in den Nutzungen gemischtes Bebauungskonzept entwickeln. Es muss sich schrittweise, dem Umstrukturierungsprozess vom Gewerbe- zum gemischten Wohngebiet folgend, umsetzen lassen. Attraktiv und belebend für das neue Quartier wäre es, Arbeiten und Wohnen unter einem Dach zu ermöglichen.
Insgesamt hat das Gebiet viel Charme und bietet große Chancen. Ein Schritt in diese neue Richtung ist die Ansiedlung des zukunftsweisenden Projektes Hannover Docks zu Anfang dieses Jahres und ergänzend deren Erbpachtvertrag für die benachbarte Fläche des leerstehenden Getreidespeichers. Auch der Neubau der Wabco Akademie passt in die neue Entwicklungslinie. Akademie und eine Wohnnutzung in der Nachbarschaft stören sich nicht.
Eine Ausweisung des Gebietes zwischen Hafenbecken und der Straße Am Lindener Hafen als Mischgebiet in einem Bebauungsplan, wäre politisch jetzt die richtige Maßnahme zur rechtlichen Absicherung der neuen Chancen. Ein Mischgebiet könnte überdies Konflikte zwischen dem Gewerbegebiet auf der gegenüber liegenden Hafenbeckenseite und der vorhandenen Wohnbebauung der Wohnungsgenossenschaft Spar- und Bauverein eG an der Straße Am Lindener Hafen dauerhaft mindern. Ernst Barkhoff

Belit Onay:

Rechtsextremen Tendenzen auch in der Polizei umfassend entgegentreten

Darum geht’s: Zuletzt mehrten sich Hinweise, dass PolizistInnen in die rechte Szene verstrickt sind. Die grünen InnenpolitikerInnen der Bundestagsfraktion und der Landtagsfraktionen haben auf ihrem Bund-Länder-Treffen deutliche Forderungen zur Bekämpfung von Rechtsextremismus in der Polizei gestellt.
Dazu Belit Onay, innenpolitischer Sprecher: „Es geht nicht darum, die Polizei unter einen Generalverdacht zu stellen. Unsere rechtsstaatliche und transparente Polizei ist vielmehr ein Grundpfeiler für unsere Demokratie. Das wird tagtäglich von tausenden PolizistInnen in ihrer Arbeit gelebt. Allerdings ist der Rechtsextremismus in der Gesellschaft und auch in den Polizeistrukturen angekommen. Die Folgen innerhalb dieser Behörden sind weitreichend. Um das anzugehen, brauchen wir Fakten. Deshalb wollen wir mit regelmäßigen Studien zu extremistischen Einstellungsmustern bei der Polizei zur Versachlichung der Debatte beitragen. Innenminister Pistorius muss sich vehement dafür einsetzen, rechtsextremen Tendenzen in den Polizeibehörden zu begegnen. Er muss für Klarheit darüber sorgen, wie verbreitet Einstellungen gegen die freiheitliche demokratische Grundordnung unter Polizei-BeamtInnen sind. Es ist im Interesse aller, dass die Erkenntnisse darüber nicht im Vagen bleiben.“
Hintergrund: Die Grünen fordern eine wissenschaftliche Analyse zur Häufigkeit verfassungsfeindlicher Einstellungsmuster in den Polizeistrukturen. Ebenso müssen Bund und Länder verfassungsfeindliche Verstöße in der Polizei in Zukunft besser dokumentieren und auswerten. Spätestens bis zur nächsten Innenministerkonferenz am 4. Dezember 2019 in Lübeck sollen die Innenminister dafür ein Konzept vorlegen.

hanova sucht Ehrenamtliche für das Projekt WOHNEN PLUS:

„Bereichern Sie unser Angebot für die Nachbarschaft und setzen Sie eigene Ideen um“

Zeit ist kostbar und selbst im vermeintlichen Ruhestand ist der Kalender oftmals viel voller als gewünscht. In unseren hanova WOHNEN PLUS-Standorten bieten wir im Wohncafé offene Angebote für das gesamte Quartier an, die neue Kontakte ermöglichen, die Nachbarschaft stärken und so manchen Unterstützungsbedarf abdecken. Hier können auch Sie wirksam werden, denn was hier geschieht ist vorbildlich und so wertvoll in Zeiten vermeintlich zunehmender Entfremdung.
Wenn Sie also nach einer sinnvollen Freizeitbetätigung suchen, schon immer ein eigenes (Gruppen-)angebot umsetzen wollten und auf wohlgesinnte BegleiterInnen treffen möchten, passen Sie genau in unser Team.

Einerseits haben wir viele Angebote, die regelmäßig oder sporadisch helfende Hände benötigen und andererseits bieten wir Raum für neue Anregungen und Aktivitäten. Ergänzen Sie unsere fröhliche Mannschaft und melden Sie sich einfach bei uns. Wir freuen uns sehr über Sie und sind jederzeit für Sie da. Eine Möglichkeit zum Kennenlernen besteht beispielsweise auf unserem Sommerfest am Dienstag, 13. August, von 14 bis 17 Uhr auf der Grünfläche neben dem Wohncafé, Suttnerweg 1. Gemeinsam schaffen wir nachhaltige Begegnungen und sinnstiftende Angebote zum Wohle aller Menschen im Körtingsdorf.

Sich einbringen, die Nachbarschaft stärken: das Wohncafé am Suttnerweg macht's möglich.

hanova WOHNEN PLUS
Suttnerweg 1
30455 Hannover
Telefon 0511-7123601
Projektkoordination:
Roswitha Heise-Blank
(Diakoniestationen Hannover)

Wir kaufen
Wohnmobile
+
Wohnwagen
Tel.: 03944-36160
www.wm-aw.de (Fa.)

LINDENSPIEGEL-Serie

Für Schutz und Rechte von Kindern und ihren Familien in Hannover setzt sich der Kinderschutzbund (DKSB) Hannover ein. In den Projekten des DKSB erhalten alle Interessierten Unterstützung rund um Erziehung, Rechtsberatung oder Betreuung: Starke Eltern starke Kinder, die Bärenhöhle, Jugendcoaching, Kind im Krankenhaus, Kind im Gericht, Rechtsberatung, Pflege und Adoption, Umgang ist normal. Spannende Themen für junge Leute und Aktuelles vom DKSB gibt es jeden Monat im LINDENSPIEGEL.

Sicher in die Schule: Der Kinderschutzbund Hannover rät zu schrittweisem Loslassen

Bücher, Hefte und Stifte sind besorgt, der nagelneue Ranzen gepackt. Der erste Schultag kann kommen. Doch wie kommt das Kind zur Schule? Beim Weg in den Kindergarten war noch alles klar – der oder die Kleine wird gebracht. Punkt. Doch jetzt sieht die Sache anders aus. Der Nachwuchs soll perspektivisch den Weg zur Schule allein meistern. Bei dem Gedanken daran bekommen es viele Eltern mit der Angst zu tun. Jüngste Unfallberichte über verunglückte Kinder im Straßenverkehr schütten noch Öl ins Feuer.

Sie können es noch nicht!

Die Vorsicht der Eltern ist berechtigt. Denn Experten sind sich einig: Kinder unter 8 Jahren können Gefahren auf dem Weg zur Schule noch nicht erkennen. Sie können auch die Größe und Geschwindigkeit von Verkehrsteilnehmern, wie beispielsweise Autos, Lkws oder Motorräder, nicht richtig einschätzen – und damit auch eine notwendige Vorsicht nicht entwickeln. Also den Nachwuchs am besten ins Auto verfrachten und sicher bis zur Schultür bringen? Bloß nicht. Sogenannte „Elterntaxis“ sind nicht nur unter ökologischen Aspekten keine sinnvolle Lösung. Im Gegenteil. Sie halten Kinder konsequent davon ab, selbstständig zu werden und Wege allein zu meistern. Viele Kommunen weisen Eltern bereits darauf hin und sperren fallweise sogar direkte Anfahrten zu den Schulen ab.

Gemeinsam üben

Wichtig, um die Kinder für den Schulweg fit zu machen, ist Training. Durch wiederholtes Abgehen der Strecke können sich Kinder die Gefahrenstellen behutsam einprägen und ihnen aus dem Weg gehen. Durch diese Übung verlieren Kinder ihre Ängste. Und – fast noch wichtiger – Eltern verlieren sie auch. Denn fatal wird es, wenn Eltern ihre Ängste auf ihre Kinder übertragen und ihnen damit das wichtige Zutrauen in die eigenen Kräfte nehmen. Fährt das Kind mit dem Fahrrad oder Roller zur Schule, sollten Eltern am Anfang unbedingt noch mitfahren. Zwar dürfen Kinder bis zum 8. Lebensjahr auf Fußwegen fahren, die fehlende Gefahreneinschätzung bedeutet jedoch ein höheres Risiko, wenn Kinder selbst ein Fahrzeug führen. Eine gute und sinnvolle Schulwegebegleitung ist es, wenn Elternteile zu Beginn der Schulzeit die Kinder in Gruppen zusammenfassen und zu Fuß begleiten.

Eigenverantwortung stärken

„Kinder sollen sehr früh Eigenverantwortung lernen und gestärkt werden“, appelliert Gunter Kuhse vom DKSB Hannover. „Das trifft auch für den Weg zur Schule zu.“ Eines der Hauptanliegen des Kinderschutzbundes sei die Stärkung der Eltern und Kinder für den sicheren Schulweg, die Förderung der Eigenverantwortung der Kinder sowie ein verantwortungsvolles Verhalten der Eltern und der sonstigen Verkehrsteilnehmer.

Wenn Sie den DKSB Hannover unterstützen wollen, sei es durch eine Spende oder auch durch Ihr persönliches Engagement, nehmen Sie gern Kontakt zur Geschäftsstelle in Linden auf:

DKSB Hannover
Claudia Niggemeyer
Ricklinger Straße 5B
30449 Hannover
Tel.: + 49 (0) 511-454525
Fax: + 49 (0) 511-6005224
info@dksb-hannover.de

DEUTSCHER KINDERSCHUTZBUND E.V. (DKSB)
Macht Kinder stark!

Elke Frischkorn
Klang · Massage · Bewegung

1x im Monat „Freier Tanz“ für Frauen. Bei Interesse bitte melden. Tel. 0511-443575
- Klangmassage und Meditation nach P. Hess
- Atemresonanzmassage
- Meridianmassage
- Medizinische Massage (privat)
Elke Frischkorn
Medizinische Masseurin
Sackmannstr.4 (Souterrain)
30449 Hannover (limmer)
Tel. Praxis: 0511 443575
Mobil: 0176 - 55925653
E-Mail: e.frischkorn@htp-tel.de
www.klang-massage-bewegung.de

DETTMAR
ORTHOPÄDIE-SCHUHTECHNIK
Hannover-Linden • Limmerstraße 84 • 30451 Hannover
Öffnungszeiten:
Mo. – Fr.: 09:00 – 18:00 Uhr • Mi.: 09:00 – 13:00 Uhr
Telefon: 0511 / 2101991 • Telefax: 0511 / 2101990
www.orthopaedie-schuhtechnik-dettmar-hannover.de
Unsere Leistungen:
Orthopädische Maßschuhe • Einlagen nach Maß • Kniebandagen • Orthopädische Schuhzurichtungen • Schuhreparaturen • Individueller und unverbindlicher Fußcheck mit Einlagenberatung

www.conradi-bestattungen.de
info@conradi-bestattungen.de
Bestattungsinstitut Conradi
30451 Hannover
Albertstraße 9
Tag und Nacht Tel. 44 41 41

Selbsthilfe Linden eG
Wohnungsgenossenschaft
Deisterstr. 69, 30449 Hannover,
Tel. 45 44 44 Fax. 590 282 – 69
info@selbsthilfe-linden.de
Bürozeiten
Dienstag 14 – 16 Uhr
Mittwoch 10 – 12 Uhr
Donnerstag 16 – 18 Uhr
Zu unseren Bürozeiten können Sie jederzeit vorbei kommen. Termine außerhalb der Bürozeiten sind telefonisch zu vereinbaren.
genossenschaftlich wohnen

Tabak • Papier • Getränke
Büro- u. Schulbedarf
Lotto • Üstra • Zeitschriften
Briefmarken • Telefonkarten
Alles in großer Auswahl vorrätig!
seit 1929
Fritz Kivelitz
Posthornstr. 30
Nähe Lind. Markt - Tel. 44 53 80

20 Jahre
Aikido Schule Linden
Fössestraße 93b · 0511 443575
Andreas Jürries 6. Dan · Cornelia Wunstorf 4. Dan
Anfängertraining dienstags 18.30–19.30 Uhr, freitags 18–19.30 Uhr

DGB-Chor
mit Hang zum fortschrittlichen Lied sucht Chorleitung
Kontakt:
info@DGB-Chor-Hannover.de,
0175-4056209 Wassmann

Kensal Rise / London

Flüchtlingsrat feiert Geburtstag
Seit 35 Jahren stehen wir an der Seite geflüchteter Menschen, unterstützen und begleiten sie in ihren Kämpfen und fordern gemeinsam ihre Rechte ein. 35 Jahre voller Kämpfe für Anerkennung, voller Erfolge aber auch Niederlagen. Eine bewegende Bewegung. Grund genug zu feiern! Wir feiern Geburtstag, wir feiern Euch und uns und wollen auf viele weitere gemeinsame Einsätze anstoßen! Daher laden wir Sie und Euch herzlich zu unserem diesjährigen Sommerfest ein. Am Freitag, 23. August ist es soweit! Im Biergarten „Gretchen“ auf dem FAUST-Gelände, Zur Bettfedernfabrik 3, öffnen wir um 15 Uhr die Tore. Für das Musikprogramm konnten wir gewinnen: Bahaa Almansour und Band Safar (16 Uhr), SP Musik (17 Uhr), Mariprosa (18.30 Uhr) und Makatumbe (20.30 Uhr). Neben Darstellungen zur Geschichte des Flüchtlingsrats, Zeitzeugen und Infos wird es ein abwechslungsreiches Kinderprogramm geben.

Die PARTEI stellt zwei OB-KandidatInnen auf
Bekanntermaßen findet am 27. Oktober 2019 die Wahl zur Nachfolge des zurückgetretenen Grüßaugusts Stefan Schostok statt. Auch Die PARTEI wird an dieser Wahl teilnehmen – und zwar doppelt. Viele prominente Namen waberten bereits gerüchteweise durch Hannover, wen denn Die PARTEI als KandidatIn für die OB-Wahl im Oktober ins Rennen schickt. Christof Stein-Schneider, Stefan Schostok, Frank Hanebuth, Harald Härke und Chico sind nur einige der Namen, die hinter vorgehaltenen Händen immer wieder gemunkelt wurden. Am Ende stehen nun zwei KandidatInnen fest – Catharina Gutwerk als PARTEI-Kandidatin und Julian Klippert als von Die PARTEI unterstützter Einzelbewerber. „Wir sind angetreten um Demokratie zu zelebrieren und das haben wir auch getan”, erklärt Catharina Gutwerk zufrieden und fährt fort: „Als einzige ernstzunehmende Partei haben wir es geschafft eine Frau aufzustellen und zeitgleich auch unseren Mitgliedern eine Wahl zwischen zwei KandidatInnen zu geben.” Der zweite Kandidat Julian Klippert ergänzt: „Nicht nur unsere Mitglieder sondern ganz Hannover verdient eine Wahl und die kann es nur zwischen Die PARTEI und Die PARTEI geben.” Die PARTEI wird nun in Windeseile die 320 geforderten Unterstützungsunterschriften sammeln und dann den Bürgerinnen und Bürgern der Stadt Hannovsie eine Wahl geben. Sowohl Klippert als auch Gutwerk bereiten sich bereits vor, am 10. November dann in der Stichwahl gegeneinander anzutreten.

Zwei Kandidaten für die Stichwahl zum Amt des Oberbürgermeisters: Catharina Gutwerk und Julian Klippert von Die Partei.

Vom Fischerhof zum Küchengarten:

Lindener Eisenbahngeschichte(n)

Foto: Historisches Museum Hannover

Es begann 1872 mit dem „Eisenbahnkönig“ Bethel Henry Strousberg, seiner Hannover-Altenbekener Eisenbahn-Gesellschaft (HAE) und dem Bahnhof Linden-Fischerhof. Ein Jahr später kam der Sackbahnhof Linden-Küchengarten hinzu. Das knapp vier Kilometer lange Verbindungsgleis lief um den Lindener Berg herum, mit zahlreichen Anschlüssen für die Industrie zwischen Badenstedt und Ihme. Anfang des 20. Jahrhunderts wurde das Gleisnetz stark umgebaut, vor allem wegen des neuen Lindener Hafens (1917).
Mit der Veranstaltungsreihe „Lindener Eisenbahngeschichten“ begibt sich die Initiative Lebensraum Linden uns auf Spurensuche. Und sie befasst sich mit neuen Ideen für den alten Schienenstrang – von der geplanten Veloroute „Go West“ bis zum Projekt „Städte wagen Wildnis“. Die Veranstaltungen sind öffentlich und fi nden an wechselnden Orten statt. Dazu gibt es Vergleichsfotos früher- heute, historische Dokumente und etliche Geschichten aus Linden, die wenig bekannt sind.

Programm

Bitte einsteigen!
Kleine Chronologie des Gleisnetzes mit Veranstaltungsvorschau – Mittwoch, 21. August, 19 Uhr, Lindener Rathaus.

Auf dem Gleis unterwegs
Radfahrt entlang der geplanten Veloroute „Go West“ mit Ernst Barkhoff – Sonntag, 15. September, 14 Uhr, Treffpunkt: Küchengartenplatz.

Weichenstellungen
Perspektivenforum für die Gleistrasse mit einem Erfahrungsbericht vom Braunschweiger Ringgleis – Mittwoch, 25. September, 19 Uhr, Freizeitheim Linden.

Zwischenhalt
Der Bahnhof Linden-Fischerhof, mit einem Vortrag von Albrecht Reime (Feuerwehrmuseum Hannover) zum Explosionsunglück vom 22. Juni 1969 – Donnerstag, 24. Oktober, 19 Uhr, Café Allerlei, Allerweg 7.

Zwischenhalt
Der Güterbahnhof Küchengarten – Donnerstag, 7. November, 19 Uhr, enercity-Heizkraftwerk Linden ((Eingang Tor Elisenstraße/Ecke Spinnereistraße)

Zwischenhalt
Die Signalstation, mit einem Beitrag zur Hafenbahn von Jörg Vespermann – Samstag, 16. November, 15.30 Uhr, Kindermuseum Zinnober, Badenstedter Straße 48.

Reiserückblick
Eröffnung der Plakatausstellung zur Veranstaltungsreihe – Donnerstag, 5. Dezember, 19 Uhr, Lindener Rathaus.

Epilog
Filmvorführung „Wallers letzter Gang“ – Donnerstag, 9. Januar, 19 Uhr, Warenannahme im Kulturzentrum Faust.

Der Lindenspiegel-Buchtipp

Vorgestellt von MitarbeiterInnen der Buchhandlung „Decius Linden“, Falkenstraße 10

Lilli Beck: „Glück und Glas“

Zwei Frauenleben

Hannelore und Marion werden am gleichen Tag im Jahre 1945 geboren. Während Marions Mutter völlig mittellos ist, wächst Hannelore in einem wohlhabenden Haus sehr behütet auf. Davon profitieren auch Marion und ihre Mutter, da sie ein Zimmer in der Villa bewohnen dürfen.
Die beiden Mädchen wachsen wie Schwestern heran, doch später trennen sich ihre Wege. Marion möchte Geld verdienen und reich werden. Sie hat eine Zeit lang auch großen Erfolg als Model. Lore studiert Jura, um Rechtsanwältin zu werden. Als sie jedoch Robert begegnet, wird alles anders.
Das Buch beginnt mit dem 70. Geburtstag der beiden und wird rückblickend erzählt. Der teils autobiografische Roman (Blanvalet Verlag, 9,99 Euro) ist spannend geschrieben und schildert zwei Frauenleben im Laufe mehrerer Jahrzehnte.

Inge Schendel

Fernando Aramburu: „Langsame Jahre“

Ein großartiger Erzähler

Durch einen sehr geschickt kombinierten und ungewöhnlichen Erzählstil lässt uns Fernando Aramburu an der Entstehung eines Romans teilhaben. Der Ich-Erzähler schildert dem Schriftsteller seine Erlebnisse als kleiner Junge.
Seine verarmte Mutter schickt ihn nach San Sebastian, wo er sich – von seiner Tante liebevoll aufgenommen – in einer typischen baskischen Familie der 60iger Jahre wieder findet: seine Tante hat die Hosen an. Ihr Mann schweigt und hält sich am liebsten aus allem heraus. Die halbwüchsigen Kinder versuchen sich aus der Enge des Familienlebens zu befreien. Die Cousine wird ungewollt schwanger, der Cousin schließt sich der ETA an …
„Langsame Jahre“ ist ein sehr einfühlsam und stimmungsvoll geschriebener Roman (Rowohlt Verlag, 20 Euro), mit dem Fernando Aramburu wieder einmal beweist, dass er ein großartiger Erzähler ist.

Katja Bader

www.sudoku-aktuell.de

7		3	2					
			7	6	5	3		
	9	5				8		
4	2	6						
8							5	1
			3	2	7			
1	6	8						
			5	8	2		4	
					6	9	7	

9				6				
						8	1	6
1			4	7				
			5		7			
2	1							
	4						2	5
		8		4		7		
7						9		4
		6		8	2			

Lösungen Juli 2019

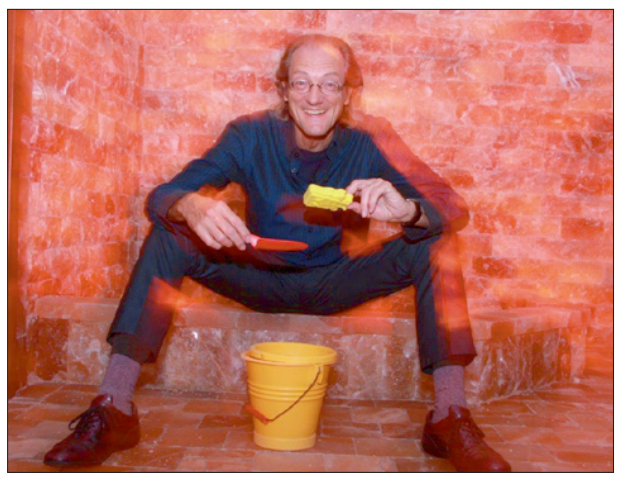
7	5	6	4	9	1	3	2	8
8	9	1	2	7	3	5	6	4
4	2	3	5	6	8	7	9	1
6	7	5	3	1	2	8	4	9
1	4	9	7	8	6	2	3	5
3	8	2	9	4	5	6	1	7
9	3	7	8	2	4	1	5	6
5	1	4	6	3	7	9	8	2
2	6	8	1	5	9	4	7	3

1	6	3	9	4	8	7	2	5
2	9	8	7	5	3	1	4	6
5	7	4	1	2	6	8	9	3
9	3	1	2	8	5	4	6	7
6	4	2	3	7	9	5	8	1
8	5	7	4	6	1	2	3	9
3	8	9	5	1	2	6	7	4
7	1	6	8	9	4	3	5	2
4	2	5	6	3	7	9	1	8

Lösungen Juli 2019

Wohin im Juni? **Der Lindenspiegel-Tipp des Monats**

Hört-, Hört-, Hörregion mit Joe Fass



Satirische Verse – Über Gott und die Welt. Über Liebe und Geld“ – **Joe Fass (Foto)** präsentiert am 28. August ab 20 Uhr im Medienhaus am Schwarzen Bären auf Einladung der Hörregion Hannover seine neue Poeti©k vor – sprich: wortakrobatische Verdichtungen zwischen Kabarett, Poesie, Satire. Der Zuschauer sei gewarnt und gefasst, wenn es heißt: Orgasmus im Plattenbau, Ritt der Walküren, Wulffsliebe, kiss & ride. Er erhält Tipps fürs Leben, die er nicht vergessen wird. Und er erfährt, warum der weitgereiste Satiriker stolz ist, ein Lindener zu sein. Joe Fass ist ein Überbleibsel des legendären Kabaretts „VEBWC“. Seine Radio-Kurz-Satiren sind bereits 600 über den Äther gegangen und in diesem Jahr zum dritten Mal in Buchform erschienen. Der Eintritt ist frei.

Ein ausführlicher Terminkalender mit vielen Veranstaltungs-Tipps unter

www.linden-entdecken.de/kalender

Das Duo Concertato ist am 4. August in der St.-Martins-Kirche zu Gast:

Musik für Cello und Orgel

Treten seit 2002 als Duo Concertato auf: Sabine Lauer (links) und Eun-Bae Jeon.

Sabine Lauer (Cello) und Eun-Bae Jeon (Orgel) spielen als Duo Concertato am 4. August in der St.-Martinskirche in Linden. Auf dem Programm steht Musik für Cello und Orgel aus allen Epochen, unter anderem Werke von Telemann, Rheinberger und Genzmer. Die beiden MusikerInnen spielen dabei sowohl als Duo als auch solistisch. Das Konzert beginnt um 18:00 Uhr. Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten.

Das Duo concertato besteht aus Eun-Bae Jeon (Orgel) und Sabine Lauer (Violoncello). Jeon stammt aus Südkorea und studierte unter anderem an der Hochschule für Musik und Theater in Hannover. Heute arbeitet sie als Organistin an Kirchengemeinden in Seoul und hat mehrere Lehraufträge für Orgel. Die Cellistin Sabine Angela Lauer wurde in Kalifornien geboren und arbeitet heute als Dozentin an der Freien Musikschule Hannover. Sie leitet außerdem das Kammerorchester Bothfeld und das Brahms-Orchester-Hannover. Seit 2002 treten die beiden Künstlerinnen als Duo Concertato vor allem im Raum Hannover auf. Das Repertoire des Duos umfasst Musik von der Barockzeit bis hin zur Moderne. Das Konzert wird vom Förderverein Kirchenmusik in St. Martin unterstützt.

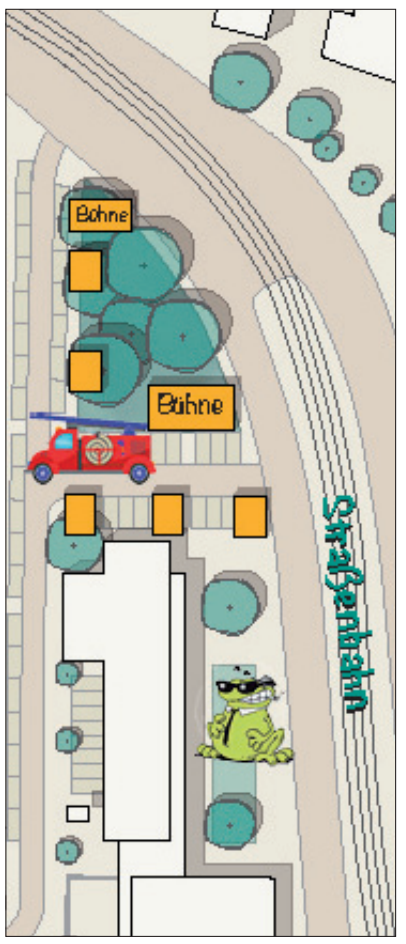
Kultur kompakt

Nach dem großen Erfolg der ersten Aufführungsserien und restlos ausverkauften Vorstellungen im Sommer und Herbst des vergangenen Jahres wird **fensterzurstadt** seine Produktion **„Outside – Das Pornoding“ (Foto)** an sechs Abenden im August nochmals im **Ihmezentrum** zeigen. Ausgangsmaterial für „Outside – Das Pornoding“ sind Interviews mit Menschen, die in den 1990er Jahren in den Studios der Pornoproduzenten Teresa Orlowski und Hans Moser an der Vahrenwalder Straße in Hannover gearbeitet haben. In diesen damals modernsten Filmstudios Europas arbeiteten sie im Cateringbereich, als Kameraassistenten, Fotografen oder Synchronsprecherinnen. Schauplatz des Projektes sind die Räumlichkeiten einer überdachten Ladenpassage im Ihmezentrum Hannover. Hier darf das Publikum frei flanieren und hat über Kopfhörer Zugang in die Gedankenwelten und Intimzonen der verschiedenen Akteure. Anstelle des porentief ausgeleuchteten Geschlechtsakts setzt fensterzurstadt den Akt des Sprechens ins Zentrum seiner Inszenierung im öffentlichen Raum und berichtet von den Jahren, in denen in Hannover in großem Stil Geld mit Pornografie verdient wurde. „Outside – Das Pornoding“ ist der zweite Teil der Trilogie „Inside – Outside – Nowhere“ (Drei Reisen in die Intimzone), in der sich das Ensemble von fensterzurstadt mit einer Reihe von szenischen Experimenten beschäftigt, die inhaltlich um die Frage kreisen, wie unsere Gesellschaft mit Liebe, Sex und Intimität umgeht und was das für die Identitätsbildung jedes Einzelnen bedeuten kann. Ende dieses Jahrs folgt der dritte und letzte Teil der Trilogie mit dem Titel „Nowhere – Die Unberührbaren“. Aufführungen von „Outside – Das Pornoding“ am 23., 24., 27., 28., 30. und 31. August, jeweils an 20 Uhr. Ausgangspunkt ist jeweils das Haus Spinnereistraße 1. Eintritt 15, ermäßigt 10 Euro. VVK im Künstlerhaus, Sophienstraße 2, Telefon 0511 / 168 - 41222.

Ein talentierter Songschreiber und ein beeindruckender Solokünstler, das ist Jenda **Janotaj Svitak**. Der tschechische Sänger und Gitarrist präsentiert seine eigenen Kompositionen kraftvoll und poetisch. Dabei entsteht ein unverwechselbarer Sound, der voller Energie steckt und eine Bühnenpräsenz vermittelt, die durch viele Jahre als Bandmitglied und als Partner vieler Künstler gespeist wird. So zu erfahren am Freitag, 23. August, ab 20 Uhr in der **Gaststätte „Zum Stern“**, Weberstraße 28.

24. August, 14 bis 22 Uhr:

„Wir freuen uns auf Limmer Live“



Wir erwarten etwa 3000 bis 5000 Besucher auf unserem Stadtfest“, sagt Limmer-Live-Mitorganisator Olaf Meinecke. „Zwar über den Tag verteilt, aber mit dem diesjährigen Headliner, der Westernhagen-Cover-Band „Mit 18“, sollten wir erfahrungsgemäß wieder eine hervorragende Resonanz haben. Im Vorprogramm haben wir eine Rockabilly Band, die „Skew Birds“. Dazu kommt noch die kleine Kulturbühne, auf der „El Rincón Cubano“ im ständigen Wechsel mit der Hauptbühne eine coole Musiksession anbietet. Außerdem ist es ein Fest für Jung und Alt, an dem auch die Liedertafel Limmer am Nachmittag mit ihrem Chor teilnimmt. Wir haben viele Attraktionen für die ganze Familie, wie Waterwalking, eine XXL Baustelle für Kinder, die Freiwillige Feuerwehr mit ihren Aktionen und nicht zuletzt allerhand Speis und Trank an der Ladenzeile Franz-Nause-Straße, sowie auf dem Platz rings um die Bühnen. Wir freuen uns auf Limmer Live.“

Das Bühnen-Programm

14:00 Eröffnung mit dem Bezirksbürgermeister
14:30 El Rincón Cubano
15:30 Liedertafel Limmer
16:30 Akrobaten
17:00 El Rincón Cubano
18:00 Skew Birds (Rockabilly)
20:00 Mit 18 Band (Westernhagen)

9. bis 11. August – drei Tage voller Musik:

Ahoi Hannover – das 36. Fährmannsfest legt los

Ein vielfältiges Musikprogramm, mitreißender Poetry Slam unter freiem Himmel, Spiel und Spaß für die Kleinen – das Fährmannsfest ist aus dem Sommerprogramm nicht wegzudenken und ein Muss für alle, die Lust auf drei entspannte Feier-Tage an einem der schönsten Orte Hannovers haben. Das traditionsreiche Open Air am Zusammenfluss von Leine und Ihme findet in diesem Jahr vom 9. bis 11. August statt.

Bei der 36. Auflage des Festes gibt es in diesem Jahr etwas Neues: Einen fulminanten Auftakt liefert am Freitag das neue Fährmannsfest Spezial, bei dem die Indie-Rock-Band Kettcar ein Headliner-Konzert spielen wird; supportet von Isolation Berlin, The Districts und Fortuna Ehrenfeld.

Der Samstag steht auf der Musikbühne ganz im Zeichen unterschiedlichster Spielarten des Punkrock und Rock. Dritte Wahl, ZSK und V8 Wankers heizen ein, wenn die Sonne langsam gen Horizont sinkt. Zuvor spielen die hannoverschen Bands Volter, Rotz Auf der Wiese und Die Postpunk.

Das musikalische Programm auf der Kulturbühne werden die hannoverschen Bands Die Eisbrecher eröffnen und TLR beschließen. Dazwischen messen sich die besten Literatinnen und Literaten beim Poetry Slam „Macht Worte!“ und zehn Jahre Inklusion auf dem Fährmannsfest rücken in den Fokus.

Musikalisch besonders vielfältig ist beim Fährmannsfest wie immer der Sonntag. Los geht es auf der Musikbühne am Nachmittag mit Heimspielen von Lorimer Burst (Post-Rock), Martiste (Alternative Rock) und Emerson Prime (Progressive Pop), gefolgt von Kann Karate mit Post-Punk. Die Elektro-Pop-Band MIA. setzt als Headliner den Schlusspunkt. Die Kulturbühne treibt es bunt mit Indie, Rock, Pop, Funk, Soul. Hier treten Kyles Tolone aus Göttingen sowie UrSolar, Selli And The Guns, Mordslaerm und The Wild Men Of Wongo aus Hannover auf.

Auf der Faust-Wiese findet am Samstag und Sonntag wieder das beliebte Kinderfest mit zahlreichen Aktionen zum Mitmachen statt. Hier haben die jungen Gäste ihren Spaß beim Malen und Basteln, bei Geschicklichkeitsspielen und Planschen sowie beim Toben in der Hüpfburg. Kinder können Rock-Hits mitsingen, der Märchenerzählerin lauschen oder in Workshops Tanzen und das Gestalten von Sandbildern lernen.

Das Organisationsteam des Fährmannsfestes hat wieder ein tolles Programm zusammengestellt.

Viele Stände bieten leckere Speisen und Getränke, ausgefallene Bekleidung und Schmuckstücke sowie kreatives Kunsthandwerk und Spielzeug an. Die Hörspiel Convention plant einen Wettbewerb um den Niedersachsenpokal im Bleistift-Kassetten-Spulen.

Für Gäste, die auf den Rollstuhl angewiesen oder sehbehindert sind, bietet das Fährmannsfest an allen Tagen einen Lotsen-Service an. Als Lotsen sind freiwillige Helferinnen und Helfer von der Kranken- und Kinderpflegeschule der MHH aktiv, die vorab eine von selbst Betroffenen geleitete Schulung im Umgang mit unterschiedlichen Behinderungen erhalten haben. Seit drei Jahren wird der Lotsendienst des „Netzwerks für inklusive Kultur“ von der Region Hannover gefördert. Die Lotsen holen die Gäste auf Wunsch von den Haltestellen Königsworther Platz oder Gerberstraße ab und helfen bei der Orientierung auf dem Fest. Eine Anmeldung vorab ist unter der Telefonnummer 01520 6923091 und der E-Mail-Adresse kontakt@faehrmannsfest.de möglich sowie an den Veranstaltungstagen unter der Telefonnummer 0174 2927094.

Tickets für das Fährmannsfest Spezial mit Kettcar (25 Euro zzgl. Gebühren), für den Fährmannsfest Samstag (11 Euro zzgl. Gebühren) sowie ein Kombiticket für das Fährmannsfest Spezial und den Samstag (35 Euro zzgl. Gebühren) sind an allen Vorverkaufsstellen und unter www.faehrmannsfest.de erhältlich. Der Eintritt an der Tageskasse kostet am Freitag 35 Euro und am Samstag 15 Euro. Am Sonntag sowie für alle Veranstaltungen auf der Kulturbühne und für das Kinderfest ist der Eintritt frei

EUROPA CINEMAS

Apollo August 2019

Eintritt 8,- €, Studenten, HAZ/NP-Abonnenten (gültiger Ausweis erforderlich) 7,- €
Schüler (bis 18 J.) 5,50 €, freiwillige Kurzfilmspende: 0,50 €
Sa./So., 16 Uhr: Kinder bis 12 Jahre 5,- €, Erw. 7,- €/So., 14 Uhr: alle 3 €
Kinokarten-Reservierungen sind nur telefonisch möglich! Tägl. ab 17.30 Uhr, Tel.: (0511) 45 24 38
Apollo Kino • Limmer Str. 50 • 30451 Hannover
Straßenbahnhaltestelle „Leinaustraße“ (Linie 10) • 10 Min. vom Hauptbahnhof
Telefon: (0511) 45 24 38 ab 17.30 Uhr • Internet: www.apollokino.de
Regelmäßig ausgezeichnet für ein hervorragendes Filmprogramm!

	Kinderfilme	Vorabendprogramm	Hauptprogramm	Spätprogramm	
Do 01		Do. 18.00 Uhr - D 2018; 118 Min. Lars Erdinger („25 km/h“) in ALL MY LOVING	Do. 20.15 Uhr - 118', R.: J. Schnabel, mit Willem Dafoe Mehr ein Essay als Biopic. Van Gogh An der Schwelle zur Ewigkeit	Do. + Fr. 22.30, Sa. 22.45 Uhr 4 Oscars und 2 Golden Globes! Die Geschichte vom kometenhaften Aufstieg der Band Queen mit Leadsänger Freddie Mercury. BOHEMIAN RHAPSODY GB/USA '18; 134 Min. (+ 0,50 €)	Do 01
Fr 02		Fr. 18.00 Uhr - 118', R.: J. Schnabel, mit Willem Dafoe Mehr ein Essay als Biopic. Van Gogh An der Schwelle zur Ewigkeit	Fr. 20.15 Uhr - D 2018; 118 Min. „Episoden aus der Lebensmitte.“ (ZDF) ALL MY LOVING		Fr 02
Sa 03	Ferien cardkino: Sa. + So. 16.00 Uhr (ab 0) Schule, wie sie sein sollte. UNHEIMLICH PERFEKKTE FREUNDE D 2019; 92 Min.	Sa. 17.45 - 45 Min. (5,- €/4,- €) Das Ihme-Zentrum Traum, Ruine, Zukunft; Samstag 19.00 Uhr - Zum 2. Kiosktag / 30 Min. (4,- €/3,- €) 7 TAGE IM KIOSK	Sa. 20.15 Uhr - „Macht erstaunlich viel Tempo ...“ (HAZ) 25km/h		Sa 03
So 04		Sonntag 17.45 Uhr D 2018; 116 Min., mit Lars Erdinger, B. Mädel 25km/h	So. 20.15 Uhr - 4 OSCARS! Queen – eine Hommage! GB/USA '18; 134 Min. (+ 0,50 €) BOHEMIAN RHAPSODY		So 04
Mo 05		Mo. 17.30 Uhr - 4 OSCARS! Queen – eine Hommage! GB/USA '18; 134 Min. (+ 0,50 €) BOHEMIAN RHAPSODY	Mo. 20.15 Uhr - S 2019; 110 Min.; Regie: Ali Abbasi Hinreißende Geschichte über Identität u. Selbstbestimmung. BORDER		Mo 05
Di 06		Di. 18.00 Uhr D 2015; 95 Min.: Regie: Enno Seifried; Doku VERGESSEN IM HARZ	Di. 20.15 Uhr - D 2018; 118 Min. „...: brillant gespielt.“ (Berliner Morgenpost) ALL MY LOVING	Do. + Mi. 22.30 Uhr „Liebesgeschichte, die Krimi und Fantasy zugleich ist.“ (spiegel.de) BORDER S 2019; 110 Min.; Regie: Ali Abbasi	Di 06
Mi 07		Mi. 18.00 Uhr - D 2018; 118 Min. Geschwisterdrama mit Lars Erdinger ALL MY LOVING	Mi. 20.15 Uhr - D 2018; 95 Min. / Starke Frauen Feiner Humor, großartiges Ensemble. GLÜCK IST WAS FÜR WEICHEIER		Mi 07
Do 08		Do. 17.45 Uhr - 3 OSCARS, u.a. „Bester Film“! Ausgezeichnetes Kino! USA 2018; 130 Min. (+ 0,50 €) GREEN BOOK Eine besondere Freundschaft	Do. 20.15 Uhr - D 2019; 118 Min., mit Heiner Lauterbach DER FALL COLLINI	Do. + Fr. 22.45 Uhr Die Geschichte der Band, die bis heute den satanischen Zweig des Heavy Metals prägte. LORDS OF CHAOS GB/S 2018; 112 Min.; engl. OmU	Do 08
Fr 09		Fr. 18.00 Uhr - F 2018; 85 Min.; OmU Berührende Reise in die Welt des Yogas, die Regisseur Stéphane Haskell heilte. Yoga	Fr. 20.15 Uhr - 3 OSCARS! So. Vino-Kino „Ein wahres Kunststück“ (ZDF) GREEN BOOK Eine besondere Freundschaft USA 2018; 130 Min. (+ 0,50 €)		Fr 09
Sa 10	Ferien cardkino: Sa. + So. 16.00 Uhr (ab 0) Tollee Abenteuerkomödie für die ganze Familie! WILLKOMMEN IM WUNDERPARK USA '19; 85 Min.	Sa. 17.45 Uhr - 3 OSCARS, u.a. „Bester Film“! Ausgezeichnetes Kino! USA 2018; 130 Min. (+ 0,50 €) GREEN BOOK Eine besondere Freundschaft	Sa. 20.15 Uhr - D 2019; 118 Min., mit Heiner Lauterbach DER FALL COLLINI	Sa. 22.45 Uhr - D 2018; 105 Min. DAS ENDE DER WAHRHEIT Lola (dt. Filmpreis)	Sa 10
So 11	KinderkinoEXTRA (3,- €) So. 14.00 Uhr (ab 0) ROCCA VERÄNDERT DIE WELT D 2019; 101 Min.	Sonntag + Montag 17.45 Uhr Die Verfilmung des bestsellers von Ferdinand von Schirach ist ein „geradliniges Justizdrama (...) politisches Bewußtsein zu schaffen ist Kunst.“ (HAZ) DER FALL COLLINI D '19; 118 Min.; R.: M. Kreuzpaintner, mit Heiner Lauterbach	So. 20.15 Uhr - D 2018; 103 Min.; R.: Anselm N. Pahnke 15.000 Kilometer, 414 Tage, 15 Länder – Fahrradtour. ANDERSWO ALLEIN IN AFRIKA		So 11
Mo 12			Montag 20.15 Uhr - MonGay - span. OmU-Erstauff. BR 2018; 118 Min.; Regie: Filipe Matzembacher u.a. HARD PAINT	In Zusammenarbeit mit den Beauftragten für sexuelle und geschlechtliche Vielfalt der Stadt Hannover	Mo 12
Di 13		Di. 18.00 Uhr D 2019; 98 Min.; Regie: Enno Seifried („Vergessen im Harz“); Doku 700 KM HARZ	Di. 20.15 Uhr - Mit Ronald Zehrfeld, Alexander Fehling D 2018; 105 Min. DAS ENDE DER WAHRHEIT	Di. 22.30 Uhr - 112'; engl. OmU LORDS OF CHAOS	Di 13
Mi 14	Lola (dt. Filmpreis)	Mi. 20.15 - „Kluger, vibrierend intensiver Thriller.“ (RBB) D 2018; 105 Min. DAS ENDE DER WAHRHEIT	Mittwoch 20.15 Uhr - Fünf starke und mutige Frauen CH/D 2018; 97 Min. #FEMALE PLEASURE	Mittwoch 22.30 Uhr DER FALL COLLINI D 2019; 118', mit Heiner Lauterbach	Mi 14
Do 15	Fr., 16.08., 10.30 Uhr - Kinderwagenkino EIN BECKEN VOLLER MÄNNER	Donnerstag 18.00 Uhr F 2018; 99 Min.; R.: Philippe de Chauveron, mit Christian Clavier MONSIEUR CLAUDE 2	Do. 20.15 Uhr - F 2018; 121 Min. Franz. Komödie v. Gilles Lellouche EIN BECKEN VOLLER MÄNNER	Do. 22.30 Uhr - GB '19; 121 Min. ROCKETMAN	Do 15
Fr 16		Freitag 18.00 Uhr - F 2018; 95 Min.; R.: J. Bertuccelli Wundervolle Komödie mit Catherine Deneuve. DER FLOHMARKT VON MADAME CLAIRE	Fr. 20.15 Uhr - Die Lebensgeschichte von Elton John. GB 2019; 121 Min.; R.: Dexter Fletcher ROCKETMAN	Fr. 22.30 Uhr F '18; 93 Min.; Regie: Gaspar Noé Hübner CLIMAX	Fr 16
Sa 17	KinderkinoEXTRA (3,- €) Sa. + So. 16.00 Uhr (ab 0) Tolles Naturfilm-Abenteuer. MIA UND DER WEIße LÖWE F 2018; 98 Min.	Samstag 18.00 Uhr F 2018; 121 Min.; R.: Gilles Lellouche EIN BECKEN VOLLER MÄNNER	Samstag 20.15 Uhr F 2018; 99 Min.; R.: Philippe de Chauveron, mit Christian Clavier MONSIEUR CLAUDE 2	Sa. 22.30 Uhr - GB '19; 121 Min. ROCKETMAN	Sa 17
So 18	So. 14.00 Uhr (ab 0) ROCCA VERÄNDERT DIE WELT D 2019; 101 Min.	Sonntag 18.00 Uhr F 2018; 99 Min.; R.: Philippe de Chauveron, mit Christian Clavier MONSIEUR CLAUDE 2	Sonntag 20.15 Uhr - „Großartig.“ (Der Spiegel) GB 2019; 121 Min.; R.: Dexter Fletcher ROCKETMAN		So 18
Mo 19		Mo. 17.45 - „Ein funkelndes Vergnügen.“ (Empire UK) Taron Egerton ist John Elton. ROCKETMAN	Montag 20.15 Uhr - WoMonGay - dt./engl. OmU HEUTE ODER MORGEN D 2019; 93 Min.; Regie: T. M. Heim, mit Paula Knüpling u.a.	In Zusammenarbeit mit den Beauftragten für sexuelle und geschlechtliche Vielfalt der Stadt Hannover	Mo 19
Di 20	Kurzfilm vor den 18.00 + 20.15 Uhr-Vorstellungen AUSSTIEG RECHTS Rassismus im Alltag begegnen ... A 2015, 3 Min., R.: Bernhard Wenger, Rupert Höller	Dienstag 18.00 Uhr - I 2018; 100 Min.; R.: A. Paounov CHRISTO WALKING ON WATER	Di. 20.15 Uhr - Mit Badehose u. Badehaube gegen die Midlife-Crisis! EIN BECKEN VOLLER MÄNNER	Di. + Mi. 22.30 Uhr Sehenswertes Filmmusical über die wichtigsten Stationen von John Eltons Karriere.	Di 20
Mi 21		Mi. 18.00 Uhr Eine Hommage. FASZINATION AFRIKA D 2017; 90 Min.; Regie: Michael Scharl	Mittwoch 20.15 Uhr - Starke Frauen F '18; 95', mit Catherine Deneuve, C. Mastroianni DER FLOHMARKT VON MADAME CLAIRE	ROCKETMAN GB 2019; 121 Min.; R.: D. Fletcher	Mi 21
Do 22		Do. 18.00 Uhr - D '19; 90' Jan Hafts Reise in eine faszinierende Welt. DIE WIESE EIN PARADIES NEBENAN	Do. 20.15 Uhr - Nach einem Eberhofer-Krimi von Rita Falk! D '19; 95 Min., mit S. Bezzel LEBERKÄSJUNKIE	Do. 22.30 Uhr - USA '18; 103 Min. THE DEAD DON'T DIE	Do 22
Fr 23		Freitag + Samstag 18.00 Uhr Es ist niemals zu spät, ein neues Leben zu beginnen. Nach „Ein Mann namens Ove“ die neue Komödie des schwedischen Bestseller-Autors Fredrik Backman. BRITT-MARIE WAR HIER S 2018; 98 Min.; R.: Tuva Novotny, mit Pernilla Augus u.a.	Freitag + Samstag 20.15 Uhr „Eine freche Hipster-Komödie“ (Variety) von Indie-Legende Jim Jarmusch („Peterson“) mit Starbesetzung. THE DEAD DON'T DIE USA 2018; 103 Min.; Regie: Jim Jarmsuh, mit Bill Murray, Adam Driver, Tilda Swinton, Steve Buscemi u.a.	Fr. + Sa. 22.30 Uhr Liebeserklärung an die 90er-Jahre. mid90s Skateboarden in den 90ern USA 2018; 85 Min., engl. OmU.	Fr 23
Sa 24	KinderkinoEXTRA (3,- €) Sa. + So. 16.00 Uhr (ab 0) PETS 2 USA 2019; 92 Min.; Animation				Sa 24
So 25	So. 14.00 Uhr (ab 0) EMIL UND DIE DETEKTIVE D '01; 111 Min.; B.: E. Kästner	So. 18.00 Uhr - Nach einem Eberhofer-Krimi von Rita Falk! D '19; 95 Min., mit S. Bezzel LEBERKÄSJUNKIE	So. 20.15 Uhr D 2019; 120 Min.; Regie: Lena Wendt REISS AUS Zwei Menschen Zwei Jahre Ein Traum		So 25
Mo 26		Montag 20.15 Uhr Gesonderte Eintrittspreise DESiMO spezial Club CLUB-MIX mit Überraschungsgästen			Mo 26
Di 27		Di. 17.30 Uhr (5,- €/erm. 4,- €) - Eine unterirdische Geschichte. UNTER DEN STRASSEN VON HANNOVER D 2005; 45 Min.	Di. 20.15 Uhr Ges. Eintrittspreise DESiMO spezial Club DESiMO Zaubershow		Di 27
Mi 28		Mittwoch 18.00 Uhr D 2019; 100 Min.; R.: Silke Schranz, C. Wüstenberg PORTUGAL DER WANDERFILM	Mittwoch 20.15 Uhr - Nicole Kidman ist grandios! USA 2018; 120'; R.: K. Kusama DESTROYER	Mi. 22.30 Uhr - USA '18; 103 Min. THE DEAD DON'T DIE	Mi 28
Do 29		Do. 18.00 Uhr - 100' Hape Kerkelings Bestseller verfilmt. DER JUNGE MUSS AN DIE FRISCHE LUFT	Donnerstag 20.15 Uhr „Ein märchenhaftes Roadmovie ...“ (HAZ) DIE GOLDFISCHE	Do. 22.30 Uhr - 112 Min. YESTERDAY	Do 29
Fr 30		Freitag 18.00 Uhr D 2019; 109 Min.; mit Tom Schilling u.a. DIE GOLDFISCHE	Freitag + Samstag 20.15 Uhr Oscar-Preisträger Danny Boyle („Slumdog Millionaire“, „Trainspotting“) schuf eine Musik-Komödie zum Sound der Beatles. YESTERDAY GB 2019; 112 Min.; Regie: Danny Boyle, mit Himesh Patel, Lily James, Ed Sheeran	Fr. + Sa. 22.30 Uhr Porträt der drei legendärsten Türsteher Berlins, eine Homage an die Berliner Clubkultur“ (ZDF) BERLIN BOUNCER D 2019, 87 Min.; Regie: David Dietl	Fr 30
Sa 31		Sa. 16.00 Uhr (ab 0) CHECKER TOBI ... D '19; 84', mit Tobias Krell; Sa. 18.00 Uhr D 2019; 98 Min.; Regie: Enno Seifried („Vergessen im Harz“); Doku 700 KM HARZ			Sa 31

Kino zum Mieten: Ob Betriebsfeste, private Feiern oder ganz verliebt zu zweit – im Apollo immer ein besonderes Erlebnis.
Sonderveranstaltungen für Schulen, Gruppen etc. sind jederzeit möglich! Gerne erfüllen wir Ihren Filmwunsch! Telefon: 0178 - 218 18 52

musicschool 24
Musikinstrumente • Verkauf • Verleih • Unterricht • Werkstatt
Ihr Musikgeschäft in Limmer
www.musicschool24.de
fon: 0511 - 87 94 94 90
Wunstorfer Straße 61

Impressum

Lindenspiegel • Die Lindener Stadtteilzeitung
Herausgeber: argus print media Verlag (UG)
Redaktion: Deisterstraße 61, 30 449 Hannover
Anzeigenverkauf: Tel. 05 11 / 1 23 41 16 • Fax / 8 98 88 77
Redaktion: Tel. 05 11 / 1 23 15 31

www.lindenspiegel.eu
redaktion@lindenspiegel.eu
argus print media Verlag (UG), Hannover
verteilte Auflage: 14.000 Exemplare in Linden & Limmer
Druckzentrum Braunschweig
23. Jahrgang
ISSN 1866-7562